

GROSSVOLUMIGE ZWEIKAMMER-ZELLRADSCHLEUSE

Das System bietet das Maximum an Betriebssicherheit und innovativer Effizienz, bei der ein Rückbrand ausgeschlossen ist

NEU

Offen gestaltete Kammern & Energiesparmotor mit nur 0,25 kW!

Pos.1



Pos.3

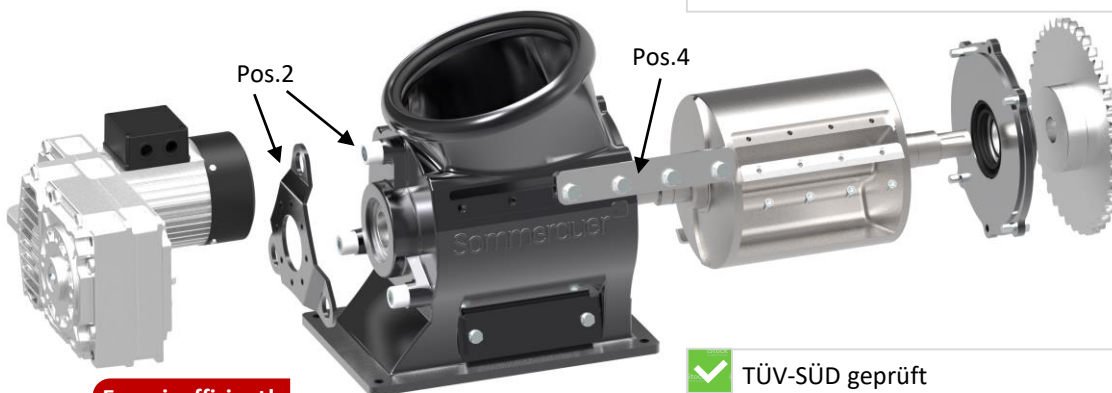
MAXIMALE SICHERHEIT MIT INNOVATIONEN

Im Gegensatz zu alternativen Einkammer-Zellradschleusen gewährleistet dieses durchdachte großvolumige Zweikammer-System den wichtigen kontinuierlichen Materialtransport in die Verbrennungszone. Mit dieser optimalen Dosierung des Brennstoffes erreicht man ideale Verbrennungswerte.

- ✓ Zellradschleuse mit großvolumiger Zweikammer-Technologie für eine 100%ige Rückbrandsicherheit (Pos.1)
- ✓ Dreifache Drehmomentstütze (Dreipunktlagerung) mit integrierten Geräusch-Absorbierungsaufsätzen (Pos.2). Verwindungen des Zellradschleusenmotors u. Geräuscentwicklungen werden lautlos vermieden
- ✓ Kontinuierlicher und störungsfreier Materialtransport durch Zweikammer-Technologie gewährleistet (Pos.3)
- ✓ Mit den austauschbaren und gehärteten Schneiden (Pos.4) ist sie sehr kraftsparend und effizient
- ✓ Geringer Verschleiß und Energiebedarf, gerade bei grobem Hackgut (bis P31S, früher G50)

Pos.2

Pos.4



Energieeffizient!
nur **0,25 kW**
Antriebsleistung

- ✓ Großes Füllvolumen (4 Liter) der Transportkammern
- ✓ Geringer Kraftaufwand (geringer Energiebedarf) und geräuscharmer Betrieb, da der Motor (0,25 kW) der Stokerschnecke auch die Zellenradschleuse antreibt

- ✓ TÜV-SÜD geprüft
- ✓ Mit großen Dichtflächen höchste Rückbrandsicherheit
- ✓ Mit 200 mm einer der größten Rotordurchmesser am Markt
- ✓ Modulare Reinigungsstege, zum Abtransport von Brennstoffstaub am Rotor

ALTERNATIVE SYSTEME

- ✗ Verfügt ein alternatives System über eine Zellenradschleuse mit z.B. Einkammer-System, könnte es sein, dass dadurch kein kontinuierlicher Materialtransport gewährleistet wird. Somit kann es vorkommen, dass keine optimale Dosierung des Brennstoffes in die Verbrennungszone erreicht wird. Dadurch wäre es möglich, dass keine optimalen Verbrennungswerte erreichbar sind. Falls Zweikammer-Systeme verwendet werden, die taschenförmig gegossene Kammern verwenden, könnte es sein, dass sich in den engen Spalten grobe Holzstücke verkeilen und das Füllvolumen der Kammern verkleinern. Dies könnte zu kleineren Kammern (kleineres Füllvolumen) und ungleichmäßigem Materialtransport führen, der zu schlechteren Verbrennungswerten beitragen kann.